

**Einsatzorte der Gemeindepädagog/innen und Diakon/innen in gemeindepädagogischen Arbeitsfeldern der evangelischen Einrichtungen, Organisationen, Ämtern und Werken**

<b>Einsatzort</b>	<b>Kontext / Begründung</b>	<b>Qualifikation</b>
<i>Gemeindliche, offene und verbandliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen</i>	Verkündung, konfirmierendes Handeln, Freizeitpädagogik, Gemeindebezüge herstellen; diakonisches Handeln an jungen Menschen	Doppelte Qualifikation gemäß VSBMO
<i>Leitung und Koordination: Jugendarbeit und Schule, OGGS,</i>	Beteiligung am Bildungshandeln, Unterstützung der Kinder, Defizitabbau, Chancengleichheit herstellen	Doppelte Qualifikation gemäß VSBMO
<i>Gemeindediakonie: altersübergreifender Arbeitsansatz, gemeindliche Hilfesysteme steuern; Ehrenamtliche begleiten und schulen</i>	Menschen über die Kerngemeinde hinaus müssen in den Blick kommen, z.B. Alleinerziehende; Mitgliederorientierung, gemeindliche Netzwerke	Doppelte Qualifikation mit Weiterbildung im Methodenbereich
<i>Veranstaltungs- und Organisationsmanagement</i>	Gemeindefeste und zielgruppenbezogene Großveranstaltungen sind ein Schaufenster von Gemeinde und Kirche. Damit auch Kirchendistanzierte Interesse bekommen, müssen solche Veranstaltungen professionell organisiert werden.	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Veranstaltungsmarketing

<b>Einsatzort</b>	<b>Kontext / Begründung</b>	<b>Qualifikation</b>
<i>Spendenmarketing und Fundraising</i>	Zur Finanzierung kirchlicher Arbeit werden zunehmend weitere Mittel außerhalb der Kirchensteuer benötigt	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Fundraising und Spendenmarketing
<i>Erwachsenenbildung</i>	Gemeindepädagog/-innen können den evangelischen Bildungsauftrag gut umsetzen, weil sie über eine pädagogische und theologische Qualifikation verfügen und somit den fachlichen Transfer leisten können.	Doppelte Qualifikation mit Fachhochschulabschlüssen in Sozialpädagogik und Gemeindepädagogik
<i>Arbeit mit Erwachsenen / Seniorenarbeit</i>	s. Mitgliederorientierung: Menschen im Erwerbsleben und kurz nach Eintritt in den (vorzeitigen) Ruhestand haben i.d.R. wenig unmittelbaren Kontakt zur Kirche / Gemeinde. Bildungsauftrag der Kirche wahrnehmen, „Sprachrohr“, um kirchliche Anliegen in den öffentlichen Diskurs zu bringen	Doppelte Qualifikation mit Zusatz bzw. Weiterbildung Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit
<i>Projekte in Zusammenarbeit mit Kommunen bzw. anderen freien Trägern</i>	Kirche wird sich zunehmend auch im öffentlichen Raum zeigen; Projekte z.B. im Bereich der Wohnungswirtschaft können besonders gut durch Diakone / Gemeindepädagogen betreut werden	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Projektmanagement
<i>Schuldienst / Religionsunterricht</i>	Auf der Grundlage ihrer theologischen Qualifikation können Gemeindepädagog/innen in den Religionsunterricht an Schulen eingebunden werden.	Doppelte Qualifikation mit universitärem päd. Abschluss und einem Zusatzfach (außer dem Fach Religion)

<b>Einsatzort</b>	<b>Kontext / Begründung</b>	<b>Qualifikation</b>
<i>Einsatz in Arbeitsfeldern Diakonie und Beratung</i>	Gemeindepädagog/innen und Diakon/innen mit Berufserfahrung bringen den für die diakonischen Arbeitsfelder wichtigen theologischen Impetus mit ein.	Doppelte Qualifikation inkl. Studium Soziale Arbeit mit Zusatzqualifikation (z.B. Familientherapie)
<i>Leitung diakonischer Einrichtungen wie z.B. Seniorenfreizeitstätten, Seniorenheime u.a.</i>	Berufserfahrene Gemeindepädagog/innen bringen Leitungs- und Organisationserfahrung sowie Personalmanagement in das Arbeitsfeld mit	Doppelte Qualifikation mit Studium Soziale Arbeit und / oder Zusatzstudium Gerontologie sowie Sozialwirtschaft
<i>Geschäftsführung von kirchlichen Einrichtungen / Bildungsstätten</i>	Berufserfahrende Gemeindepädagog/innen haben z.B. im Arbeitsfeld Kinder- und Jugendarbeit geschäftsführende Fähigkeiten erworben.	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Sozialwirtschaft, Betriebswirtschaft
<i>Beratende und anleitende Tätigkeiten: Supervision, Mediation, Deeskalation</i>	Zum gemeindepädagogischen Alltagsgeschäft gehört die niederschwellige Beratung in Alltagsfragen. Auf diesem Erfahrungswissen kann aufgebaut werden.	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Supervision, Mediation, Organisationsentwicklung u.a.
<i>Krankenhausseelsorge</i>	Gemeindepädagog/innen haben Einzelfallarbeit gelernt und ihre Wahrnehmungsfähigkeit in der Ausbildung und in der Alltagspraxis geschärft.	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Klinische Seelsorge

<b>Einsatzort</b>	<b>Kontext / Begründung</b>	<b>Qualifikation</b>
<i>Einbindung in gemeindliche und übergemeindliche pastorale Dienste</i>	Theologisches Grundstudium und –verständnis vorhanden	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Religionspädagogik und Beauftragung an Wort und Sakrament (Vokation)
<i>Aus- und Fortbildung</i>	Gemeindepädagog/innen bilden Mitarbeitende in den gemeindepädagogischen Arbeitsfeldern aus und fort und beteiligen sich an der Theoriebildung der Gemeindepädagogik	Doppelte Qualifikation mit abgeschlossenem sozialwissenschaftlichen Hochschulstudium; MA und ggf. Promotion
<i>Geschäftsführende Tätigkeiten bei den gemeindepädagogischen Diensten</i>	Die Dienste müssen um der Vernetzung und Effektivität willen zusammengeführt und kompetent koordiniert werden.	Doppelte Qualifikation mit Zusatz Management und Organisationswesen
<i>Arbeit in spirituellen Zentren und niederschweligen Zugangsformen in Kirche</i>	Der Bedarf ist groß: von Meditationsräumen über Jugendkirchen und Pilgerwegen bis zu Wiedereintrittsstellen	Doppelte Qualifikation, Erfahrungen und Zusatz: Spirituelle Kompetenz
<i>Neue Formen von Kirche gestalten</i>	Am Beispiel der Leitung der Creativen Kirche in Witten wird ein neuer Typus von multiplen professionellen Fertigkeiten erkennbar	Doppelte Qualifikation mit den Schwerpunkten Gemeindepädagogik, Musik, Marketing und Veranstaltungsmanagement